



Hausanschrift:

**Görlitzer Str. 8 • 02763 Zittau**

Datum:

**27.10.2008**

MGLZ / Öffentlichkeitsarbeit:

**Izabel Wasilewski**

**Tel.: 03583 - 881409**

**E-Mail: izabel.wasilewski@mglz.de**

## **-Pressemitteilung-**

### **„Tag der klinischen Visite“ am 05.11.2008 - im Auftrag der Patienten -**

Unter dem Motto „Tag der klinischen Visite - Das kolorektale Karzinom“ lädt das Klinikum Löbau-Zittau, Standort Ebersbach niedergelassene Ärzte und medizinisches Fachpersonal zu einer besonderen Weiterbildungsveranstaltung am 05.11.2008 ab 15.00 Uhr ein.

Zunächst zu den aktuellen und nach wie vor erschreckenden Zahlen. Rund 50.000 Menschen erkranken jährlich in Deutschland an einem kolorektalen Karzinom, also einem Darmkrebsleiden. Das kolorektale Karzinom ist zurzeit der häufigste und "teuerste" Tumor. 90% der kolorektalen Karzinome können aber durch rechtzeitige Vorsorge verhindert werden.

Zum Tag der klinischen Visite werden in Fachvorträgen und Fallvorstellungen über aktuelle Erkenntnisse zu den Fortschritten in Früherkennung, Diagnose, Therapie und komplexen Nachsorge des kolorektalen Karzinoms informiert und sich über viele in diesen Zusammenhang stehende Fragen in der Versorgung der gemeinsamen Patienten im Landkreis ausgetauscht. Eigens für diesen Tag wurden Videoaufnahmen aus der Funktionsdiagnostik und bei Operationen angefertigt, um einen noch besseren klinischen Einblick zu gewähren.

Die Zusammenarbeit zwischen Krankenhaus und niedergelassenen Ärzten sowie die Koordination der komplexen therapeutischen Maßnahmen und notwendigen Untersuchungen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Eine Verknüpfung der Aktivitäten der Klinikärzte mit den niedergelassenen Allgemeinmedizinerinnen und Spezialisten spielt eine große Rolle, um eine optimale Behandlung der gemeinsamen Patienten mit diesem Krankheitsbild zu gewährleisten.

Sehr wichtig sind vor allem das ärztliche Aufklärungsgespräch sowie Informationen aus den Medien, denn Vorsorge ist besser als Nachsorge. In vielen Fällen können gutartige Tumore (Polypen) bereits bei der Darmspiegelung abgetragen werden.

Des Weiteren finden für die medizinischen Fachangestellten der niedergelassenen Ärzte Reanimationskurse statt. Diese werden geleitet vom 1. Oberarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin Ebersbach Herrn Dr. med. Jörg Drechsel sowie Herrn Schiffner aus der Klinik für Innere Medizin Ebersbach. Neben der theoretischen Wissensvermittlung besteht für die ArzthelferInnen auch die Möglichkeit am Modell zu üben.

Der Tag der klinischen Visite steht unter Leitung von Herrn Dr. med. Matthias Karutz, Chefarzt der Klinik für Chirurgie Ebersbach sowie Herr Dr. med. Knut Häberlein, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin Ebersbach.